

POM23
»Wahn & Sinn«

23. Jahrbuch für PatientInnen-Orientierte MedizinerInnenausbildung

Wahn & Sinn

Gabriele Rau: "Ich bin wieder mitten im Krieg"
Spuren nationalsozialistischer Vergangenheit in der Psychotherapie heute11

Martin Sarrazin: Die Ganzheitlichkeit des Menschen - oder: was wir nicht verstehen31

Amelie Klambeck: Ich bin doch nicht wahnsinnig! Dafür bin ich nicht zuständig!41

David Mayrhofer: Freuds Spuren43

Wolfram Schüffel: Was ist ein Maitreffen? - Überlegungen zwischen den Generationen
und zum Gedanken, Wahnsinn und Medizin in einem Zusammenhang zu sehen47

Anamnesegruppentheorie

Sebastian Otto: Anamnesegruppen - ich, icher, am ichsten - oder doch zurück zum Patienten?.....67

Sandra Anders, Bettina Burgstaller: Anamneseteleskop
- Eine Rückschau mit Fragen oder "Nur wer drüber steht ist höher?!"73

Markus Lindinger, Hermann Papatschy: Beziehung im Brennpunkt
Anamnesegruppen ein Modell zur subjektorientierten Medizin83

Monika Weissensteiner: Erfahrung und Interpretation von Krankheit in Körper und Erzählung87

David Goecker: Sexualmedizin99

Franziska Buback, Johanna Manske: Workshop-Nachmittag am Maitrefen 2005 in Ulm105

Anamnesegruppengedanken

Martin Lugsch: Eine sinngebende Bereicherung
Reflexionen zur Anamnesegruppe auf der Psychosomatik.....109

Burkhard Beyer: Gedanken über den Sinn der Anamnesegruppen113

Amelie Klambeck: Chronik einer Suche nach Wasser in der Medizin115

Markus Glaeser: Bis dass der Dr. med. uns scheidet
Ein Rückblick eines scheidenden cand. med. auf 4 Jahre Anamnesegruppen117

Susanne Hetzel: Die Aachener expandieren119

Magdalena Klupp: In Frankfurt ist alles ganz anders121

Anja Görlitz, Yvonne Schiller: Es ist nicht immer alles 'schick' - Städtebericht München123

Danksagungen, Das POM-Archiv127



umphes der Venus
o
z, Italien
allery